

Niederschrift

**über die Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung
am 30.03.2011**

um 17:00 Uhr bis 18:05 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Kurt-Peter Friese

Ratsmitglied

Herr Volker Apmann

Herr Günter Bender

Herr Karl Heinz Humpert

Herr Kai Kaltwasser

Herr Hans Lothar Schiffer

Herr Peter-Edmund Uibel

Frau Jutta Velte

für Herrn Michael Kleinbongartz

Sachkundige Bürgerin

Frau Jutta Wilke

Sachkundiger Bürger

Herr Antonio Arra

Herr Klaus Grunwald

Herr Lars Jochimsen

Herr Thorsten Schwandt

Herr Bernd F. W. Störmer

Sachkundiger Einwohner

Herr Klaus Sappelt

von den Remscheider Entsorgungsbetrieben

Herr Michael Zirngiebl

von der Verwaltung

Herr Jürgen Beckmann

Stadtdirektor

Herr Burkhard Mast-Weisz

von der Verwaltung

Herr Wolfgang Putz

Herr Frank Stiller

bis 17.25 Uhr

Schriftführerin

Frau Susann Kuwan

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung

- 1 Änderung/Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Niederschrift über die Sitzung vom 26.01.2011
hierzu: Anlage Vertrag Tierheim
- 3 Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 3.1 14/0600 Winterdienst in Remscheid
- Vorschlag der Fraktionen von SPD, FDP und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stad vom 28.01.2011 zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 3.2 14/0581 Anfrage der CDU-Fraktion - Bergisches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
- 3.3 14/0586 Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema "Bergisches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt"
- 4 Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 4.1 14/0684 Kommunale Abfallbilanz für das Jahr 2010
- 4.2 14/0704 Ausbreitung des drüsigen Springkrauts und anderer invasiver Neophyten in Remscheid
- 4.3 14/0716 Sachstandsbericht Flüsterwald
- 4.4 14/0721 Mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachung
- 4.5 Regionaler Klimaschutz/Regionale Klimaanpassung/Erneuerbare Energie
- 5 Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 6 Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 7 Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 8 Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 9 14/0669 DP 95 2. förmliche Änderung - Gebiet: Adam - Stegerwald - Straße
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (gem. § 13 a (2) Nr.1, § 13 (2), § 4 (2) BauGB)
2. Entscheidung über die während der öffentliche Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (gem. § 13 a (2) Nr. 1, § 13 (2), § 3 (2) BauGB)
3. Satzungsbeschluss (gem. § 10 (1) BauGB) i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW

4. Präzisierung der textlichen Festsetzungen

- 10** 14/0722 Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Wupper
Stellungnahme der Stadt Remscheid zum o. g. Verfahren

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Die als Tischvorlage eingebrachte Mitteilungsvorlage 14/0586 - Bergisches Veterinär und Lebensmittelüberwachungsamt - wird zusammen mit der Anfrage der CDU-Fraktion auf Vorschlag von Herrn Kaltwasser in der nächsten Sitzung beraten.

Der Antrag der Gestaltungsmehrheit auf gemeinsame Sitzung des Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung mit dem Betriebsausschuss der Remscheider Entsorgungsbetriebe wird einstimmig beschlossen. Die gemeinsame Sitzung findet am 12.04.2011, um 17.00 Uhr im Rathaus, Großer Sitzungssaal statt.

Als Punkt 4.5 wird eine mündliche Mitteilung des Fachdienst Umwelt in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Anfrage der Gestaltungsmehrheit „Umweltbelastungen durch Galvanikbetriebe in Remscheid“ wird unter Tagesordnungspunkt 8 eingebracht. Beratung in der nächsten Sitzung.

Weitere Änderungen/Erweiterungen der Tagesordnung sind nicht gewünscht.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 26.01.2011

hierzu: Anlage Vertrag Tierheim

Herr Kaltwasser merkt zur Anfrage von Herrn Wilke zum Thema Laubbläser an, das Kernpunkt der Anfrage die Frage nach der zusätzlichen Belastung durch Staub bzw. Rollsplit war. Bei der überplanmäßigen Mittelbereitstellung im Bereich des Brandschutzes bittet er anzufügen, dass für die Zustimmung zur Bereitstellung der Mittel für die CDU-Fraktion die rechtlichen Grundlagen ausschlaggebend waren.

Weitere Änderungen der Niederschrift sind nicht gewünscht.

3. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

- 3.1. Winterdienst in Remscheid**
- Vorschlag der Fraktionen von SPD, FDP und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stad vom 28.01.2011 zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
Vorlage: 14/0600

Der Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung nimmt den Antrag zur Kenntnis und stimmt der beantragten gemeinsamen Sitzung mit dem Betriebsausschuss der Remscheider Entsorgungsbetriebe zu. Die Sitzung wird am Dienstag, den 12.04.2011 um 17.00 Uhr im Rathaus, Großer Sitzungssaal stattfinden.

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

- 3.2. Anfrage der CDU-Fraktion - Bergisches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt**
Vorlage: 14/0581

Die Beratung der Anfrage wird in die nächste Sitzung vertagt.

- 3.3. Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema "Bergisches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt"**
Vorlage: 14/0586

Die Beratung der Mitteilungsvorlage wird in die nächste Sitzung vertagt.

- 4. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung**

4.1. Kommunale Abfallbilanz für das Jahr 2010
Vorlage: 14/0684

Der Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

4.2. Ausbreitung des drüsigen Springkrauts und anderer invasiver Neophyten in Remscheid
Vorlage: 14/0704

Herr Stiller erläutert die Vorlage und beantwortet im Anschluss Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

4.3. Sachstandsbericht Flüsterwald
Vorlage: 14/0716

Herr Stiller erläutert die Vorlage. Herr Apmann und Herr Friese schlagen vor, eine Besichtigung des Brückenparks/Flüsterwaldes mit dem Ausschuss durchzuführen. Der Ausschuss stimmt dem zu. Es wird ein Besichtigungstermin abgestimmt werden.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

4.4. Mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachung Vorlage: 14/0721

Herr Beckmann erläutert die Vorlage. Nach seiner Auffassung ist die Abschaffung des zweiten Überwachungswagens weder verkehrssicherheitstechnisch noch wirtschaftlich sinnvoll.

Frau Velte merkt an, dass die Ergänzung der Vorlage nunmehr eine bessere Einschätzung der Wirtschaftlichkeit der beiden Verkehrsüberwachungsfahrzeuge ermöglicht.

In diesem Zusammenhang regt sie an, nochmals die Verkehrsüberwachung während der Hol- und Bringzeiten vor den Schulen zu verstärken, da es weiterhin zu oftmals gefährlichen und verkehrsbehindernden Situationen kommt. Zudem sollten die Schulleitungen einbezogen werden, um besser auf die Eltern einwirken zu können. Herr Kaltwasser, Herr Uibel und Herr Schiffer schließen sich dem an.

Herr Friese regt an, hierzu einen Beschluss zur Beauftragung der Verwaltung durch den Ausschuss zu fassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

Die Verwaltung wird beauftragt, während der Hol- und Bringzeiten vor den Schulen die Verkehrsüberwachung zu verstärken. Gleichzeitig soll in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen ein Konzept zur dauerhaften Verbesserung der Verkehrssituation erarbeitet werden.

4.5. Regionaler Klimaschutz/Regionale Klimaanpassung/Erneuerbare Energie

Herr Putz teilt mit, dass beabsichtigt ist durch die Städte Wuppertal, Solingen und Remscheid 2 Studien zu den Themen „Anpassung an den Klimawandel“ und „Erschließung der Potenziale für den Ausbau der Erzeugung erneuerbarer Energie“ zu beauftragen. Eine ausführlichere Beschreibung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

5. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Es liegen keine schriftlichen Berichte der Verwaltung gemäß Ziffer 2.6 der Geschäftsordnung vor.

6. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Vorschläge zur Tagesordnung gemäß Ziffer 2.2 der Geschäftsordnung vor.

7. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge außerhalb der Tagesordnung gemäß Ziffer 11.1 der Geschäftsordnung vor.

8. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

Frau Velte erläutert den Antrag der Gestaltungsmehrheit. Auf Nachfrage von Herr Bender sagt Herr Putz zu, einen Gesamtbericht zur Altlastenproblematik in Remscheid als Mitteilungsvorlage im Ausschuss vorzustellen.

Herr Humpert schlägt vor, dass der Ausschuss eine Ortsbesichtigung im Stadtpark durchführt, da bei seinem letzten Aufenthalt dort, der Zustand sehr schlecht war. Der Ausschuss stimmt dem zu. Es wird vereinbart, vor der nächsten Sitzung ab 16.00 Uhr eine Begehung des Stadtparkes vorzunehmen. Die anschließende Sitzung soll dann in der Schule GHS Wilhelmstraße stattfinden.

Auf Nachfrage von Herrn Mandt erläutert Frau Velte, dass der Auswertungsbericht zur probeweisen Öffnung der unteren Alleestrasse demnächst erfolgen wird. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Vorlage ebenfalls in den Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung einzubringen.

9. **DP 95 2. förmliche Änderung - Gebiet: Adam - Stegerwald - Straße**
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (gem. § 13 a (2) Nr.1, § 13 (2), § 4 (2) BauGB)
2. Entscheidung über die während der öffentliche Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (gem. § 13 a (2) Nr. 1, § 13 (2), § 3 (2) BauGB)
3. Satzungsbeschluss (gem. § 10 (1) BauGB) i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW
4. Präzisierung der textlichen Festsetzungen
Vorlage: 14/0669

Herr Apmann merkt an, dass der Verwaltungsaufwand im Hinblick auf die Größe des Plangebietes unangemessen hoch erscheint..

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 (2) BauGB)

Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Durchführungsplan Nr. 95 2. förmliche Änderung wird entsprechend des beigefügten Ergebnisberichtes entschieden (sh. Anlage).

2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger § 3 (2) BauGB)

Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen zum Durchführungsplan Nr. 95 2. förmliche Änderung wird entsprechend des beigefügten Ergebnisberichtes entschieden (sh. Anlage).

3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW)

Der Durchführungsplan Nr. 95 2. förmliche Änderung – Gebiet: Adam–Stegerwald–Straße – wird gem. § 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dabei ist der Umweltbericht (§ 2 a Nr.2 BauGB) gem. § 13 a (2) Nr. 1 i.V.m. § 13 (3) Satz 1 BauGB nicht Bestandteil der Begründung. Von der zusammenfassenden Erklärung wird gem. § 13 a (2) Nr. 1 i.V.m. § 13 (3) Satz 1 BauGB abgesehen. Dem Bebauungsplan ist gem. § 9 (8) BauGB eine Begründung beigefügt. Der Beschluss des Durchführungsplanes ist gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

4. Präzisierung der textlichen Festsetzungen

Änderungen in der Planfassung gegenüber der Offenlage ergaben sich nicht; die Entscheidungsbegründung und die textlichen Festsetzungen wurden aus Gründen der Klarstellung ergänzt. Hierbei handelt es sich um verbale Präzisierungen, die die Grundzüge der Planung nicht berühren. Die textlichen Festsetzungen und die Hinweise, in der der Planurkunde beiliegenden Form, werden beschlossen.

**10. Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Wupper
Stellungnahme der Stadt Remscheid zum o. g. Verfahren
Vorlage: 14/0722**

Nichtöffentliche Tagesordnungspunkte liegen nicht vor. Herr Friese schließt die Sitzung um 18.05 Uhr.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Es wird beschlossen, im Verfahren zur Aufstellung einer ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Wupper keine Bedenken zu erheben.

Kurt-Peter Friese
Vorsitzender

Susann Kuwan
Schriftführer/in